

**Die Versuchsanstalt für Mällerei, Brotbereitung und Geseerzeugung.**

Freitag abends fand, wie wir bereits angekündigt, im Technischen Versuchsamte unter Vorsitz des Hofrates Dr. F. Dufert eine Sitzung des vorbereitenden Komitees zur Errichtung einer Versuchsanstalt für Mällerei, Brotbereitung und Geseerzeugung in Wien statt. Zu der Sitzung waren die Vertreter der beteiligten Gewerbe, Fachleute und Vertreter des Kriegsministeriums geladen. Die vom Geheimen Rat Dr. W. Erner, Präsidenten des Technischen Versuchsamtes, angeregte Idee der Schaffung einer solchen Versuchsanstalt, die bereits vom Beirat des Technischen Versuchsamtes gutgeheißen wurde, fand unter den Beteiligten allgemeine Zustimmung. Es wurde eine erschöpfende Wechselrede über die Art und Weise des Inslebensretens einer solchen Anstalt abgeführt. Beschlossen wurde, eine Versuchsanstalt mit dem bezeichneten Wirkungsbereich, die vorläufig mit der dringendsten Angelegenheit, die der Brotbereitung, zu beginnen hätte, ehehalbigst provisorisch ins Leben zu rufen. Die Möglichkeit dafür wurde geboten durch das Anerbieten des Hofbäckers Breunig, Vorsteher der Bäckergenossenschaft, die im Vereinsgebäude bestehende Bäckerei und sonstigen Räumlichkeiten dafür zur Verfügung zu stellen. An diese Bäckerei wird ein staatliches Laboratorium angeschlossen. Mit der Durchführung des Projektes wurde ein Arbeitsauschuss beauftragt, in dem die Herren Hofrat Dufert, Prof. Dr. Vernhart, die Herren Giles,

Sadel und Wolfbauer seitens des Bäckergewerbes, die Herren Fischl und Harmer seitens der Preßhefefabriken, Direktor Deutsch als Vertreter der Brotfabriken und Prof. Saloziecki seitens des Technischen Versuchsamtes Aufnahme gefunden haben. Außerdem sind in Aussicht genommen die Herren Fuhrich und Reich als Vertreter des Mällereigewerbes und der Verpflegsoberoffizial Franz Matiassek als Vertreter der Kriegsverwaltung.